

# **Zukunftsperspektiven Erneuerbare Energie**







1





## Export- und Wachstumspotentiale erneuerbarer Energiesysteme



Peter Biermayr Raphael Bointner Lukas Kranzl





Christina Friedl, Robert Tichler



Franz Mau<mark>thner, W</mark>erner Weiss





Präsentationen unter www.eeg.tuwien.ac.at/wexres Rückfragen bointner@eeg.tuwien.ac.at















3





Export- und Wachstumspotentiale erneuerbarer Energiesysteme

### Zentrale Fragestellungen

- Welche Wachstums- und Exportpotenziale ergeben sich für erneuerbarer Energie mittelfristig (2015-2020) und langfristig (bis 2030)?
- Welche Effekte hätte das Ausschöpfen dieser Wachstumsund Exportpotenziale, v.a. hinsichtlich Beschäftigung und Wertschöpfung?
- Welche Empfehlungen der strategischen mittel- und langfristigen Ausrichtung von inner- und außerbetrieblicher Forschung und Technologieentwicklung kann daraus abgeleitet werden?









### **Untergeordnete Fragestellungen**

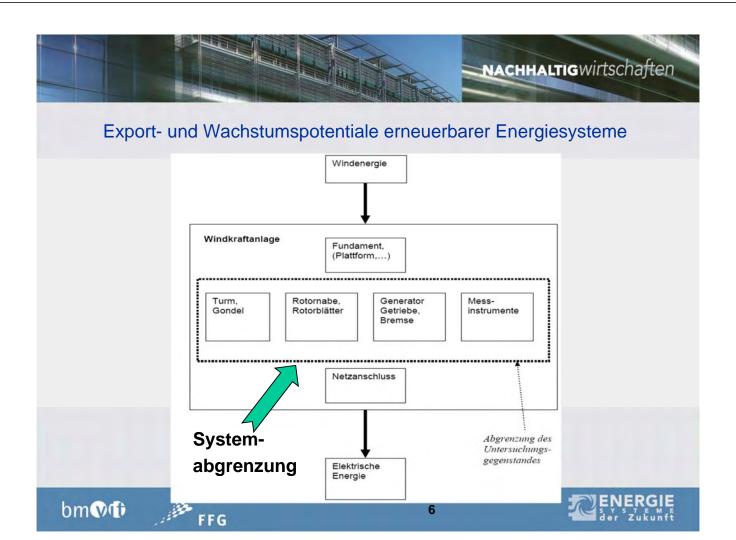
- ➤ In welchen Bereichen erneuerbarer Energiesysteme liegen derzeit die Stärken österreichischen, technologischen Know-Hows?
- Welche Bedeutung wird verschiedenen erneuerbaren Energiesystemen in mittelfristigen und langfristigen Szenarien zukommen?





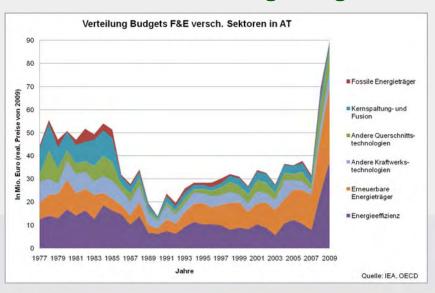
5







## Öffentliche Forschungsausgaben







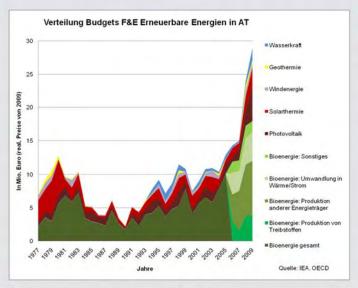
7





Export- und Wachstumspotentiale erneuerbarer Energiesysteme

## Öffentliche Forschungsausgaben



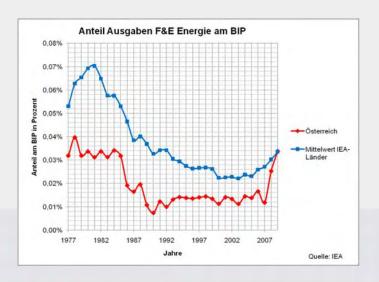








## Öffentliche Forschungsausgaben







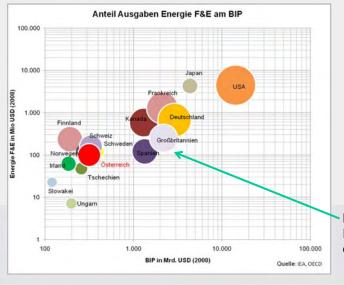
9





#### Export- und Wachstumspotentiale erneuerbarer Energiesysteme

## Öffentliche Forschungsausgaben



Kreisgröße: Forschungsausgaben für erneuerbare Energie

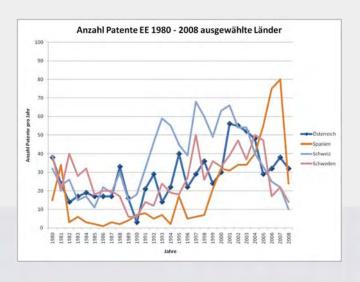








## **Y02: Erneuerbare Energie – Patente**







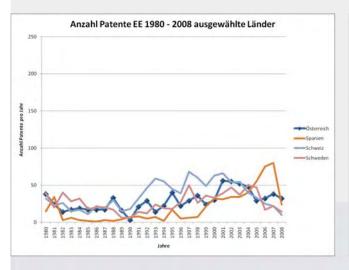
11

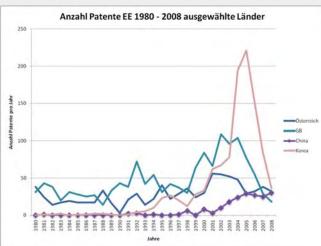




## Export- und Wachstumspotentiale erneuerbarer Energiesysteme

## Y02: Erneuerbare Energie - Patente

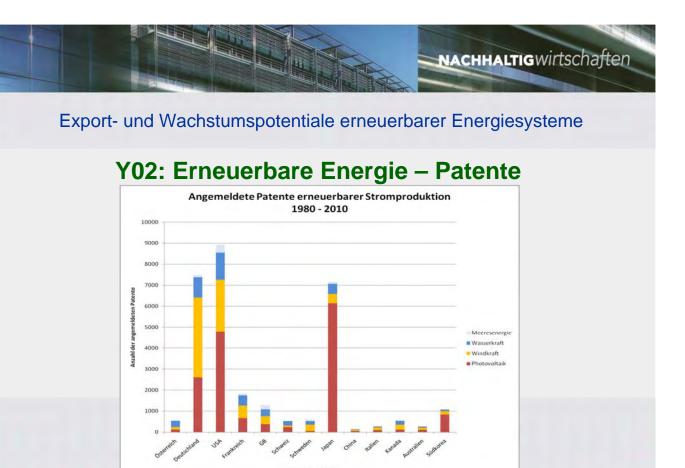








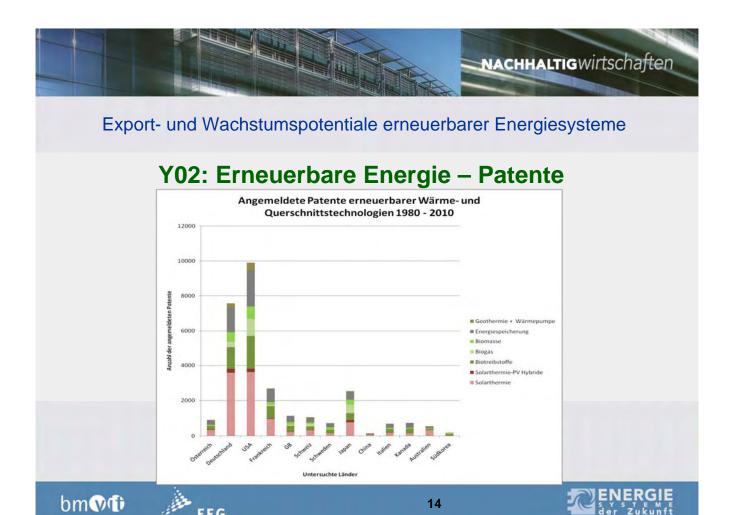






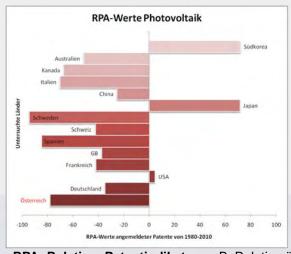


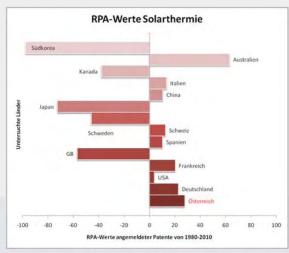






## Y02: Erneuerbare Energie - Patente





**RPA: Relativer Patentindikator**; z. B. Relation österr. PV-Patente mit allen PV-Patenten sowie der Gesamtheit aller erneuerbarer Patente

bm Of



FFG

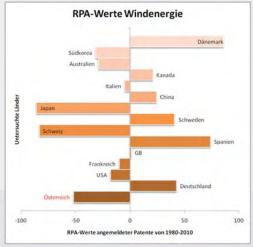
15



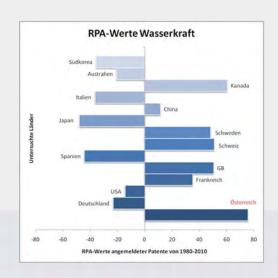


#### Export- und Wachstumspotentiale erneuerbarer Energiesysteme

## Y02: Erneuerbare Energie - Patente



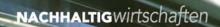
**RPA: Relativer Patentindikator** 



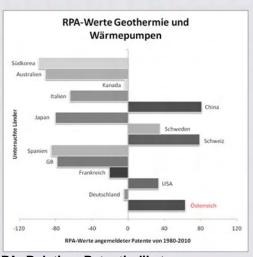








## Y02: Erneuerbare Energie - Patente



RPA-Werte Bioenergie

Südkorea

Australien

Kanada
Italien

China
Japan

Schweden
Schweiz

Osterreich

Deutschland

Osterreich

RPA-Werte angemeldeter Patente von 1980-2010

**RPA: Relativer Patentindikator** 





17





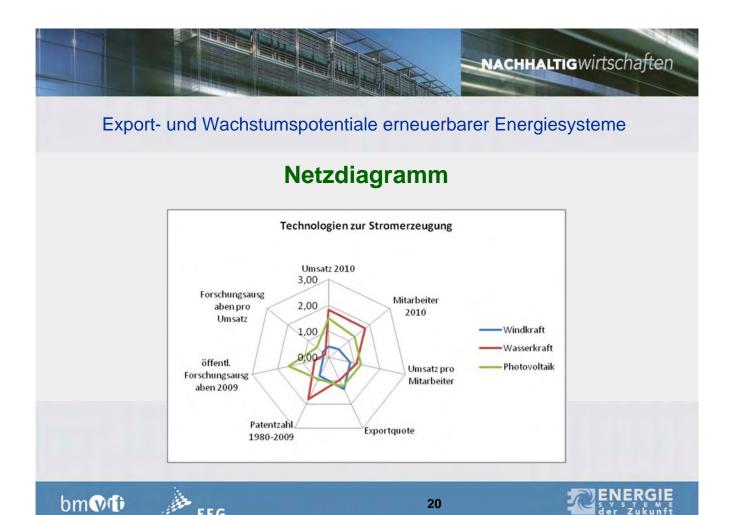
## Export- und Wachstumspotentiale erneuerbarer Energiesysteme

Indikatoren	Windkraft	Wasserkraft	Solarthermie	Photovoltaik	Wärme- pumpe	Biomasse- kessel	Biogas	Biotreibstoff	Summe
Umsatz 2010 in Mio. €	111,0	509,0	121,4	417,5	97,5	751,7	142,9	64,3	2215,3
Mitarbeiter 2010	579	2084	994	1489	689	2697	548	243	9323
Umsatz pro Mitarbeiter (Mio. €/MA)	0,19	0,24	0,12	0,28	0,14	0,28	0,26	0,26	237617
Durchschnittl. Exportquote in %	98%	70%	79%	89%	38%	61%	65%	84%	
Patentzahl 1980-2009	88	198	259	102	34	42	15	148	886
Öffentl. Forschungs- ausgaben in Mio. € im Jahr 2009	0,72	1,8	1,30	5,21	2,74	4,96	6,08	3,92	26,73
Forschungs- ausgaben pro Umsatz	0,65%	0,35%	1,07%	1,25%	2,81%	0,66%	4,25%	6,10%	



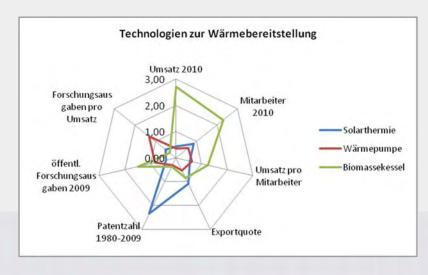








## Netzdiagramm







21





#### Export- und Wachstumspotentiale erneuerbarer Energiesysteme

## Ausgewählte Szenarien: Photovoltaik



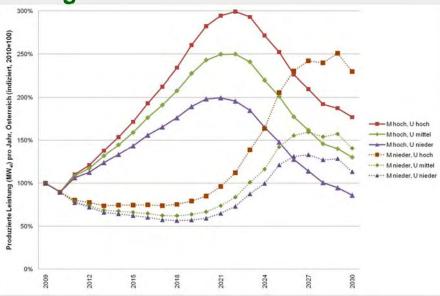








## Ausgewählte Szenarien: Windkraft







23





Export- und Wachstumspotentiale erneuerbarer Energiesysteme

## Schlussfolgerungen: Empfehlungen für Unternehmen

- Innovationsstillstand führt zum Verlust von Marktanteilen
- "Einfache" Massenproduktion ist langfristig in Österreich nicht zu halten → Nischenstrategie und Technologieführerschaft anstreben
- Markenbildung (Schweizer Messer) und Servicedienstleistungen (z. B. 24h Vor-Ort Service) sichert langfristige Exportchancen
- Planungsdienstleistung (Know-How) stellt einen wesentlichen Zusatznutzen für die Kunden dar
- Orientierung der Produkte an den Bedürfnissen des Weltmarktes
- Nutzung von Exportmarktförderungen & Außenwirtschaft Österreich









## Schlussfolgerungen: Empfehlungen für Energiepolitik

- Effektive F\u00f6rderungen und Forschungsprogramme
  - Planungssicherheit durch garantiere, langfristige Laufzeiten
  - Wirksame Anreizhöhe, aber Berücksichtigung von Lernkurven
  - Einfaches, transparentes Konzept mit minimalen Transaktionskosten
  - Budgetneutrale Finanzierung, z. B. durch CO<sub>2</sub>-Steuer
- Themenoffene "Pionierforschung" forcieren → hohes Risiko aber Chance auf weltweite Technologieführerschaft → Kernaufgabe öffentlicher Forschungsausgaben
- Doppelnutzen von F\u00f6rdermittel f\u00fcr F&E-Einrichtungen: Forschungsergebnisse und Ausbildung von Fach- & F\u00fchrungskr\u00e4ften f\u00fcr die erneuerbare Energie Branche





25





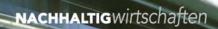
#### Export- und Wachstumspotentiale erneuerbarer Energiesysteme

## Ergebnissübersicht

	Marktchancen	Technologiehighlights		
Biogas	Gaseinspeisung	Gasmotoren		
Biotreibstoffe	2. Generation-Treibstoff			
Biomasse fest	Markenbildung in Europa	Produktautomatisierung		
Geothermie	Wärmenetze / Öl- & Gasbohrungen			
Photovoltaik	Kostendegression	Hochtechnologie-Nischenprodukte		
Solarthermie	Kunststoffabsorber, Thermosiphon	Flachkollektoren, Gesamtsysteme		
Wärmepumpe	Niedrigenergie- & Passivhäuser	Gesamtsysteme		
Wasserkraft	Ausbau in Asien und Südamerika	Langjähriges High-Tech Know-How		
Windkraft		Hochspezialisierte Komponenten		









Rückfragen bointner@eeg.tuwien.ac.at





27

